

## **Gemeinsam zu mehr Partizipation!**

### **Workshop für Vertreterinnen und Vertreter von Flüchtlingsgemeinschaften**

Bäckeranlage Zürich

27. November 2021 und 11. Dezember 2021

I = Interaktiv  
P = Präsentation  
G = Gruppenarbeit

## **Programm**

### **Tag 1 – 27. November 2021**

- 08.30 – 09.00 Ankunft und Registrierung
- 09.00 – 10.00 Willkommen, Kennenlernen und Vorstellung des Programms - P / I
- 10.00 – 10.30 Arbeitsmethode für den heutigen Workshop – P  
*Wie arbeiten wir in diesem Workshop? Was ist die Rolle von UNHCR?  
Was ist die Rolle der Teilnehmenden? Was erwarten wir von den  
Teilnehmenden? Was erwarten die Teilnehmenden von uns?*
- 10.30 – 10.45 Pause**
- 10.45 – 11.15 Einführung in das Mandat und die Arbeit von UNHCR – P  
*Was macht UNHCR Schweiz überhaupt? Warum organisiert UNHCR  
diesen Workshop? Was hat UNHCR mit Flüchtlingsvereinen zu tun?*
- 11.15 – 12.00 Inspiration: Präsentation von Projekten von Flüchtlingsvereinen – P  
*Drei Gäste erzählen von ihrem erfolgreichen Projekt.*
- 12.00 – 13.00 Mittagspause**

13.00 – 14.00 Gruppenarbeit: Chancen und Herausforderungen von Partizipation von Flüchtlingen in der Schweiz – | / G

*Die Teilnehmenden diskutieren in Gruppen über die folgenden Fragen:*

- *Was sind die Herausforderungen für die Partizipation von Flüchtlingen in der Schweiz?*
- *Worauf müssen wir uns fokussieren, wenn wir Lösungen und Empfehlungen entwickeln wollen?*
- *Welche Ideen haben wir, um die Herausforderungen zu meistern?*

**14.00 – 14.15 Pause**

14.15 – 15.00 Übung I: Problemursachen erkennen: Was können wir (nicht) ändern? – |

*Es gibt verschiedene Wege, um Herausforderungen zu meistern – denn hinter den Herausforderungen steht ein ganzes System.*

- *Meistens gibt es nicht EINE Lösung für EIN Problem.*
- *Jede Person, Organisation oder Behörde muss auf IHRE ART zur Problemlösung beitragen – auch Flüchtlinge und ihre Vereine.*
- *Nur wenn verschiedene Lösungswege und verschiedene Akteure zusammenkommen, können Herausforderungen gemeistert werden.*

**15.00 – 15.15 Pause**

15.15 – 16.00 Übung II: Anwendung: Wie ändern wir die Realität von Flüchtlingen in der Schweiz? – |

*Die Erkenntnisse aus Übung I werden auf die Herausforderungen angewandt, denen Flüchtlinge in der Schweiz begegnen (Ergebnisse der Gruppenarbeit).*

16:00 – 16:30 Entwicklung einer kollektiven Vision – | / G

*Gemeinsam werden erste Gedanken dazu gemacht, welche konkrete Zukunftspläne und -ziele für Flüchtlinge und ihre Gemeinschaften vorstellbar wären. Es ist ein Vorgeschmack, auf das Programm des nächsten Treffens.*

16.30 – 17.00 Zusammenfassung und Abschluss – |

## Tag 2 – 11. Dezember 2021

- 09.00 – 09.30 Willkommen und Begrüssung
- 09.30 – 10.30 Anknüpfung an Tag 1: Entwicklung einer kollektiven Vision – **I**  
*Welche Vorstellungen und Visionen wurden beim letzten Treffen besprochen? Sind neue Visionen dazu gekommen?*
- 10.30 – 10.45 Pause**
- 10.45 – 11.15 Gruppenarbeit: Von der Vision zum konkreten Ziel - **G**  
*Was muss geschehen, damit wir eine Schweiz werden, in der Flüchtlinge mitreden und mitentscheiden?*
- 11.15 – 12.00 Gruppenarbeit: Finde dein Projekt und dein Team! - **G**  
*Die Teilnehmende finden sich je nach Interessen und Ideen zu Teams zusammen. Gemeinsam finden sie Motivation für Ihre Idee.*
- 12.00 – 13.00 Mittagspause**
- 13.00 – 14.00 Projektentwicklung im Team - **G**  
*Die Teams diskutieren detailliert darüber, wie ihr Projekt aussehen soll und wie sie es gemeinsam umsetzen möchten.*
- 14.00 – 14.05 Pause**
- 14.15 – 15.00 Austausch und Feedback zu den Projekten der Teams - **I**  
*Die Teams lernen voneinander. Sie nehmen und geben konstruktive Kritik zu den jeweiligen Projektideen.*
- 15.00 – 15.15 Pause**
- 15.15 – 16.30 Planung der nächsten Schritte - **I**  
*Wie geht es weiter? Gibt es kommende Treffen (mit oder ohne UNHCR)? Wie bleiben die Teams miteinander in Austausch? Etc.*
- 16.30 – 17.00 Evaluation und Abschied - **I**